

Kirche in 1Live | 29.09.2018 floatend Uhr | Daniel Schneider

Telefonseelsorge

Hektisch wählt sie die Nummer. Bloß nicht vertippen jetzt. Das Freizeichen ertönt. Gott sei Dank. Sie atmet tief durch. ...Tut Immer noch das Freizeichen. Geht doch bitte an das verdammte Telefon Dann endlich: Am anderen Ende der Leitung ertönt eine freundliche Stimme. Endlich kann sie mal reden. Alles rauslassen. Ihre Seele lüften. Denn endlich hört ihr mal jemand zu.

Seit vielen Jahrzehnten sind Anrufe wie diese für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Telefonseelsorge in Deutschland Alltag. Deutschlandweit arbeiten über 8000 Ehrenamtliche mit. Die werden durch Fachtagungen und Seminare aus- und weitergebildet. Denn sobald das Telefon klingelt wissen sie nicht, welche Geschichte die Person bewegt, die jetzt gerade ihr Ohr braucht. Es geht um Beziehungsprobleme, Einsamkeit, Stress oder Suizidgedanken.

Im Rahmen der Kirchen gibt es die katholische und die evangelische Telefonseelsorge. Und in Berlin auch eine kirchlich unabhängige Anlaufstelle für die Probleme und Sorgen der Menschen. Die evangelische Telefonseelsorge in Köln begeht in diesem Jahr ihr 50jähriges Jubiläum. 50 Jahre lang krasse Geschichten hören, weinen, schweigen und vor allem zuhören. Eine unfassbar wichtige Einrichtung.

Erreichbar ist die evangelische Telefonseelsorge rund um die Uhr unter der Nummer 0800 – 111 0 111.

Sprecher: Daniel Schneider